

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2005)

Heft: 6

Rubrik: Appenzell A.Rh.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spitex Kantonalverband AR, Unterbach 32, 9043 Trogen, Tel. 071 344 36 40, Fax 344 36 39, E-Mail spitex-ar@bluewin.ch, www.ar.ch/Gesundheit und Soziale Sicherheit/Spitex

Schwierige Verhandlungen, verstärkte Zusammenarbeit

Die Präsidentinnen und Präsidenten der Spitex-Organisationen von AI und AR waren für das alljährliche Treffen in Grub AR zu Gast.

(ca) Annette Näf, Präsidentin des Kantonalverbandes, informierte über die Aktualitäten auf nationaler und kantonaler Ebene. Bereits vor einem Jahr waren für die Spitex wichtige politische Entscheide offen – und sie sind es leider immer noch. Der Ständerat hat die Neuordnung der Pflegefinanzierung auf den Frühling verschoben. Im Kanton ist die Revision des Gesundheitsgesetzes einen Schritt vorangekom-

men. Das Gesetz soll in nächster Zeit zur Vernehmlassung kommen. Zur Umsetzung des Neuen Finanzausgleichs (NFA) werden in unserem Kanton im nächsten Frühjahr Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit der gesetzlichen Regelung befassen werden. Der Kantonalverband hat die Zusage erhalten, dass die Spitex in der Arbeitsgruppe Gesundheit ein Mitspracherecht erhalten wird.

Annette Näf informierte die Anwesenden umfassend über den ausserordentlich schwierigen und langwierigen Verlauf der diesjährigen Tarifverhandlungen. Santésuisse nimmt die immer noch pendente Frage der Pflegefinanzierung zum Anlass, berechnete Anliegen der Spitex abzulehnen und eigene Forderungen

durchzusetzen. Auf kantonaler Ebene konnte man sich in diesen Tagen einigen; für den definitiven Vertragsabschluss fehlt aber noch die Zustimmung von Santésuisse Solothurn.

Dieses Jahr wurde erstmals ein schweizerisches Treffen zum Thema Strategie bei Tarifverhandlungen durchgeführt, weil alle Kantonalverbände mit denselben Schwierigkeiten zu kämpfen haben. Um in diesem wie auch in anderen Bereichen mehr Gewicht zu erhalten, haben die Spitex Kantonalverbände der Ostschweiz eine Vereinbarung unterzeichnet, die alle zu einer verstärkten Zusammenarbeit verpflichtet. Ein weiteres Ziel dieser Vereinbarung ist die bessere Nutzung der Ressourcen – ein entscheidender Vorteil bei immer knapper werdenden finanziellen Mitteln.

Die Diskussion unter den Präsidentinnen und Präsidenten zeigte, dass auch die Spitex-Organisationen den allgegenwärtigen Spardruck sehr ernst nehmen. So

werden beispielsweise Spitex-Autos durch Werbeaufschriften finanziert. Der nächste Kurs für Vorstandsmitglieder und Spitexleitungen mit dem Titel «Liegt das Spendengeld auf der Strasse?» wird hier anknüpfen können und hilft möglicherweise, weitere Geldquellen zu erschliessen.

Die PräsidentInnen entschieden sich für eine weitere Durchführung des Spitex-Tages im Mai 2006 und die Beibehaltung der Spitex-Brotsack-Aktion. Diese Aktion sei bereits zur Tradition geworden und die Spitex könne der Bevölkerung damit ohne grossen Aufwand in Erinnerung gerufen werden, wurde erklärt. Zusätzliche Aktivitäten sind in Planung.

Erfreuliche Erfahrungen machen die Spitex-Betriebe, die sich in der Lehrlingsausbildung engagieren. Zwei Organisationen bilden bereits eine Fachangestellte Gesundheit aus. Eine dritte Organisation wird im nächsten Sommer eine Lehrstelle anbieten. □

Appenzeller Termine

Liegt das Spendengeld auf der Strasse?

Mittwoch, 29. März 2006, 09.00 – 17.00 Uhr. Kurs für Personen aus Vorstand und Stützpunktleitung. Leitung: Dr. phil. Martin Gubser, Gubser Fundraising Zürich. Anmeldeschluss 25. Februar 2006

Delegiertenversammlung des Spitex Kantonalverbands AR

Unsere DV findet nächstes Jahr am Montag, 8. Mai 2006, um 19.30 Uhr, statt. Wir bitten Sie, sich diesen Termin bereits vorzumerken.



Mobilität hat einen Namen . . .

Über 20 Jahre Erfahrung im Treppenliftbau

Preiswerte Lösungen für jede Treppe. Fachkundige Ausführung



Senden Sie mir bitte Unterlagen über . . .

- Treppensitzlift Aussenbereich
 Hebebühne Innenbereich
 Plattformtreppenlift

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

HERAG AG
Treppenlifte

Tramstrasse 46
 8707 Uetikon am See

www.herag.ch

☎ 044 920 05 02

☎ 044 920 05 04

Günstige Stelleninserate im Schauplatz Spitex

Alle Mitgliedorganisationen der Spitexverbände Zürich, Aargau, Appenzell Ausserrhoden, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen und Thurgau können im Schauplatz Spitex Stelleninserate zu einem Spezialpreis platzieren. Der Richtpreis für 1/4 Seite beträgt Fr. 300.–. Für die Anpassung von Dateiformaten und die Umgestaltung von Vorlagen muss ein kleiner Mehraufwand verrechnet werden.

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des Spitex Verbandes Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich, Tel. 044 291 54 50, Fax 044 291 54 59, E-Mail info@spitexzb.ch